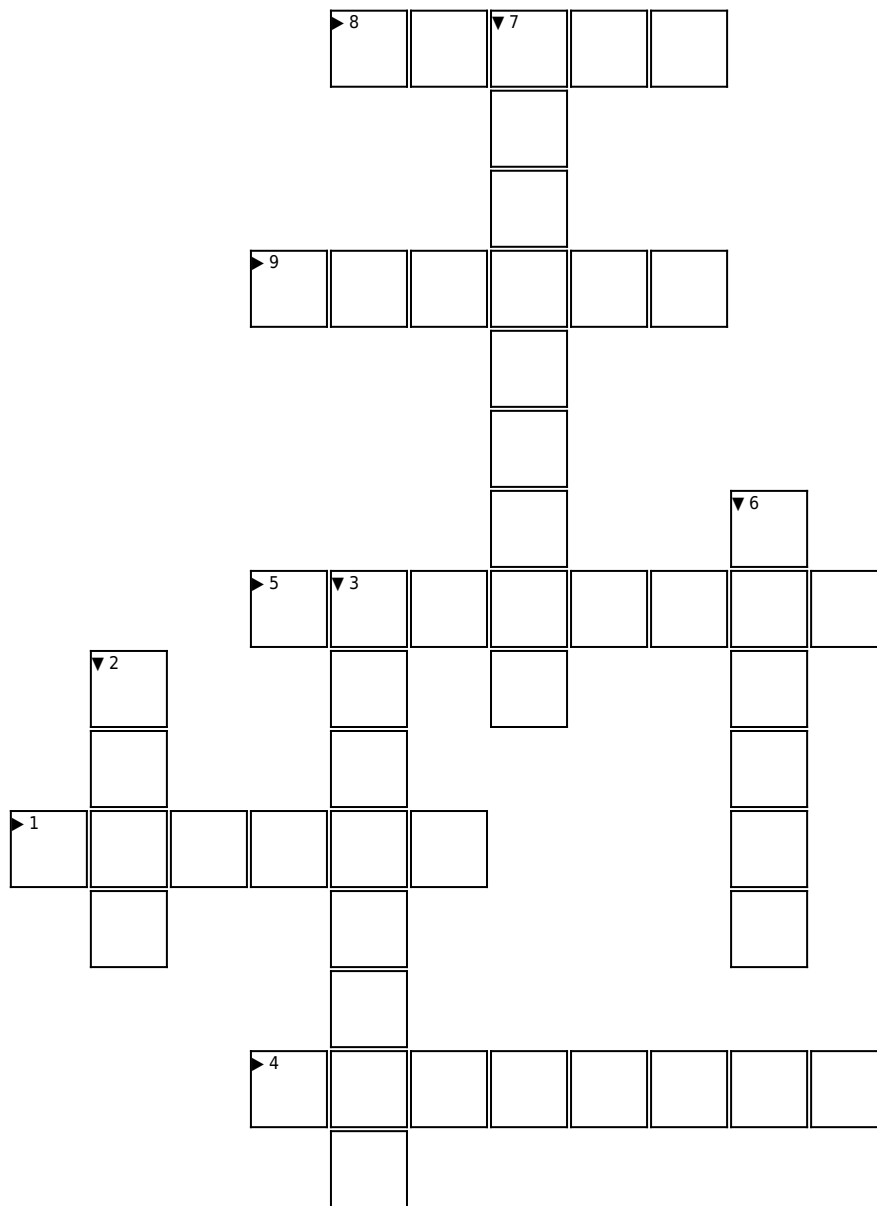


Jugendwörter

Finden Sie das jeweilige Jugendwort zu der Erklärung.



Lösungshinweise:

Horizontal ►

- (1) Kann je nach Kontext Boyfriend, Crush, Kumpel oder einfach ein Typ sein. Das Wort gibt es schon lange, wird aber aktuell wieder häufiger – oft ironisch oder liebevoll – verwendet.
- (4) lebt davon, dass es ein kompletter Insider unter Jugendlichen ist. Durch TikTok, Basketball-Memes und vor allem den Song „Doot Doot“ des US-Rappers Skirlla ging der Trend viral. Mit der typischen (abwägenden) Handbewegung dazu gilt: Wer's checkt, checkt's.
- (5) Komplette die Fassung verlieren, ausrasten oder emotional explodieren. Kann ernst gemeint sein oder ironisch, wenn jemand wegen einer Kleinigkeit völlig überreagiert. Beispiel: „Wenn mein Akku gleich ausgeht, geh ich“
- (8) Der absolute Klassiker. Bedeutet je nach Situation Bro, Bruder, Kumpel – manchmal sogar einfach ein Ausruf. Er kann fast jeden Satz anfangen oder beenden.
- (9) Heißt so viel wie „Sorry, mein Fehler“, kommt aus der Gaming-Szene und zeigt: Du hast's verkackt, stehst aber dazu.

Vertikal ▼

- (2) Wenn etwas ist, dann ist es das Beste vom Besten. Der absolute Höhepunkt, maximale Qualität oder einfach 10/10.
- (3) Content, der absichtlich triggern soll. Mit provokanten Takes, offensichtlichen Falschbehauptungen oder komplett wilden Meinungen wird versucht, Wut auszulösen – denn genau das bringt Kommentare, Shares und Reichweite. Je mehr Aufregung, desto besser funktioniert der Post.
- (6) Türkisch für „super“. Bekannt geworden durch ein virales Video eines Ultramarathonläufers, der nach seinem Lauf auf die Frage „Wie geht's dir?“ einfach mit „.....“ antwortete.
- (7) Ein humorvoller Ausdruck für „richtig gut“, „stabil“ oder „feier ich“. Hat keine wörtliche Bedeutung – gerade das macht den Reiz aus. Wird als Lob oder Zustimmung verwendet.

Jugendwörter - LÖSUNG -

